

HEFT 5/6

ENTSCHEIDUNGEN DES BUNDESGERICHTSHOFES
HERAUSGEGEBEN VON DEN MITGLIEDERN
DES GERICHTSHOFES UND DER BUNDESANWALTSCHAFT

ENTSCHEIDUNGEN
DES BUNDESGERICHTSHOFES
IN ZIVILSACHEN

32. BAND



1960

CARL HEYMANNS VERLAG KG
KÖLN · BERLIN

INHALT

Nr.		Seite
36.	9. V. 60 VII ZR 104/59	Ansprüche aus Darlehen, die vor Eröffnung des Vergleichsverfahrens mit Zustimmung des vorläufigen Vergleichsverwalters aufgenommen worden sind, sind Masseschulden i. S. des § 106 VerglO 268
37.	9. V. 60 III ZR 32/59	1. Öffentlich-rechtliche Grundlage des Anspruches des Enteignungsunternehmers auf Rückzahlung angeblich zuviel gezahlter Entschädigung. Unanwendbarkeit der Bereicherungsvorschriften. 2. Treu und Glauben im Enteignungsrecht 273
38.	10. V. 60 VI ZR 35/59	Schaden kann bei Ausfall von Straßenbahnfahrzeugen auch in Kosten vorsorglicher Bereitstellung von Reservefahrzeugen bestehen 280
39.	10. V. 60 V BLw 38/59	(Beschl.) Einsetzung einer juristischen Person zum Hoferben, wenn wirtschaftsfähige Personen der Nummern 2 bis 5 des § 5 HöfeO vorhanden sind 288
40.	12. V. 60 II ZR 124/58	Kein Ausschluß der Ersatzpflicht des Unternehmers nach § 34 Satz 1 Buchst. k und l KVO für Schäden, die der Unternehmer schuldhaft verursacht hat 297
41.	16. V. 60 VII ZR 206/59	Anspruch des Handelsvertreters auf Offenbarungseid ist seinem Anspruch auf Bucheinsicht nachgeordnet 302
42.	19. V. 60 II ZR 72/59	Umwandlung einer OHG in eine BGB-Gesellschaft bei Aufgabe des Geschäftsbetriebes. Betrieb eines Gewerbes zur Anwendung des § 5 HGB erforderlich. Entsprechende Anwendung des § 142 HGB auf BGB-Gesellschaft möglich 307
43.	23. V. 60 II ZR 89/58	Generalversammlung einer Genossenschaft mit mehr als 3000 Mitgliedern. Einrichtung der Vertreterversammlung. Einberufungsfehler 318
44.	23. V. 60 II ZR 132/58	1. Mieter als Halter eines Kraftfahrzeuges. 2. Der Kfz-Haftpflichtversicherer, der nach § 158 c VVG geleistet hat, hat keine Ersatzansprüche gegen den außerhalb des Versicherungsverhältnisses stehenden Mitschädiger 331
45.	30. V. 60 III ZR 16/59	Enteignungsverfahren. Enteignungsentschädigung bei vorläufiger Besitzeinweisung 338
46.	30. V. 60 III ZR 77/59	Amtshaftungsansprüche bei Verletzung der Pflichten zur polizeimäßigen Wegereinigung 352

Nr.		Seite
47.	30. V. 60 VII ZR 257/59	Die dem Vorbehaltskäufer beim vorlängerten Eigentumsvorbehalt eingeräumte Ermächtigung, die Forderung aus dem Weiterverkauf der Ware einzuziehen, deckt nicht die Abtretung dieser Forderung durch den Vorbehaltskäufer an seine Bank 357
48.	9. VI. 60 VII ZR 228/58	Bei doppelter Abtretung einer Forderung aus Weiterverkauf von Vorbehaltsware an den Vorbehaltslieferanten und einen Geldkreditgeber kann die abgetretene Forderung in der Regel nicht auf die beiden Zessionare aufgeteilt werden 361
49.	9. VI. 60 VII ZR 229/58	Zur Bindung des Erben und Betriebsnachfolgers an die Vorausabtretung künftiger Kundenforderungen durch den Erblasser 367
50.	15. VI. 60 IV ZR 16/60	1. Keine wirksame Zustellung eines im schriftlichen Verfahren ergehenden Urteils durch Aufgabe zur Post, wenn Aktenvermerk nach § 213 ZPO fehlt. 2. Entscheidung über Rechtsmittel, die vor Nachholung der Zustellung eingelegt sind. 3. Behandlung der Fünfmonatsfrist des § 516 ZPO als Notfrist i. S. des § 187 Satz 2 ZPO 370
51.	15. VI. 60 V ZR 191/58	Gesetzliches Vorkaufsrecht der Aufbaugemeinden. Ausübung desselben kein Geschäft der laufenden Gemeindeverwaltung. Rückwirkende Genehmigung der Ausübung nach Ablauf der Ausschlußfrist nicht mehr möglich 375
52.	15. VI. 60 V ZR 105/59	Keine Ausdehnung des gesetzlichen Vorkaufsrechtes auf vor seiner Entstehung abgeschlossene Kaufverträge, auch wenn sie erst nachträglich infolge behördlicher Genehmigung wirksam werden 383
53.	20. VI. 60 II ZR 199/58	Dauer der Kfz-Ruheversicherung 390